

Karibu Tanzania - 16 Tage Gruppentour

Besteigung des Kilimanjaro, Safari und Sansibar

- 7 Tage Kilimanjaro Besteigung via Machame Route, 2 Tage Safari und 4 Tage Sansibar
- Reisepreis = 3350 EUR (ohne Flüge), ab/an Kilimanjaro Airport; mind. 6 Gäste
- **Reisetermine 2020**
 - 14.10. - 29.10.2020
 - 09.12. - 24.12.2020
- **Reisetermine 2021**
 - 13.01. - 28.01.2021
 - 10.02. - 25.02.2021
 - 10.03. - 25.03.2021
 - 16.06. - 01.07.2021
 - 14.07. - 29.07.2021
 - 11.08. - 26.08.2021
 - 08.09. - 23.09.2021
 - 06.10. - 21.10.2021
 - 08.12. - 23.12.2021



Karibu Tanzania - Karibu Kilimandscharo!

Willkommen am Kilimanjaro, der "leuchtender Berg" und eines der großen Wahrzeichen Afrikas! Erleben und genießen Sie bei dieser Kilimanjaro Besteigung via der Machame Route ein besonderes Abenteuer bzw. Erlebnis. Lernen Sie eines der größten Naturwunder dieser Erde kennen und durchlaufen Sie in kürzester Zeit alle Vegetationszonen dieser Erde. Diese Tour bietet eine längere Strecke, bessere Akklimatisation und viele faszinierende Ausblicke auf und vom höchsten Berg Afrikas.

Übernachtet wird auf diesen Routen auf festgelegten Campingplätzen in Zelten. Der Abstieg erfolgt über die Mweka Route. Bei Ihrer Safari im Tarangire Nationalpark und Ngorongoro Krater, haben Sie die Möglichkeit zu spannenden Tierbeobachtungen und lernen nebenbei die facettenreiche Landschaft Nordtansanias kennen. Ihre Vorstellungen werden bei den vielen freilebenden Tieren und den teilweise großen Herden, wahrscheinlich übertroffen. Auf den Pirschfahrten erleben Sie einzigartige und unvergessliche Tierbegegnungen mit Löwen, Leoparden, Elefanten, Antilopen, Giraffen, Flusspferden, Büffeln und vielen anderen mehr. Anschließend erleben und genießen Sie ihren Traumaufenthalt auf der Insel Sansibar. **Safari Njema!**

So könnte Ihre Reise aussehen:

Verpflegung: F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen; BL = Lunch Box

Tag 1: Flug von Deutschland nach Tansania

Anreise zum Flughafen nach Leipzig (oder andere Großstädte in Deutschland) und Flug mit Turkish Airlines, nach Tansania zum Kilimanjaro Airport.

Tag 2: Ankunft Kili Airport – Moshi A

Ankunft auf dem Kilimanjaro Airport. Nach dem Sie Ihr Visum erhalten und das Gepäck aufgenommen haben, werden Sie von einem Fahrer der Agentur in Empfang genommen. Sie fahren ca. eine Stunde bis Moshi, in eine sehr schön gelegene Lodge, mit Blick auf den höchsten Berg Afrikas. Sie werden eventuell noch ein wenig Zeit in der Anlage verbringen, bis Sie in ihre Zimmer können. Am späten Nachmittag ist das Briefing zur bevorstehenden Kilimanjaro Besteigung mit Ihrem Bergführer.

Übernachtung Hotel/Lodge

Schlafhöhe: 880 m

Tag 3: Moshi – Machame Hut 3000 m F/BL/A

Heute beginnt Ihre Kilimanjaro Besteigung. Reisegepäck, welches Sie nicht benötigen, wird in im Hotel/Lodge aufbewahrt. Sie fahren ca. 1 Stunde, vorbei an Bananen- und Kaffeeplantagen, zum Machame Gate auf 1800 m. Hier erfolgt die Registrierung und Sie treffen Ihre Crew, welche Sie die nächsten 7 Tage begleiten wird. Der heutige wunderschöne Weg führt durch dichten Bergregenwald und Heidekraut bis zur Machame Hut. Übernachtung im Zelt.

Übernachtung Machame Camp

Gehzeiten: 5-6 Stunden

Höhenmeter: 1200 m ↑

Schlafhöhe: 3000 m

Tag 4: Machame Hut – Shira Hut 3840 m F/BL/A

Sie verlassen die Niederungen des Bergregenwaldes und wandern über einen Bergrücken relativ steil bergauf und diesen dann entlang bis zu Ihrem Mittagsrastplatz. Von hier aus sind die Gipfel Kibo und Shira gut zu sehen. Danach weiterer Aufstieg bis zum Shira Plateau, unserem heutigen Schlafplatz. Am Nachmittag steigen Sie noch einmal auf, um eine bessere Akklimatisation zu erreichen. Gegen Abend klart meistens das Wetter auf, so dass Sie einen traumhaften Sonnenuntergang am Kilimanjaro, mit dem Mt. Meru im Hintergrund erleben können. Übernachtung im Zelt.

Übernachtung Shira Camp

Gehzeiten: 4-5 Stunden

Höhenmeter: 850 m ↑

Schlafhöhe: 3840 m

Tag 5: Shira Hut – Barranco Hut 3970 m F/BL/A

Heute wandern Sie durch eine Steinwüste, ca. 4 - 5 Stunden, bis zum Lava Tower auf ca. 4590 m. Wenn das Wetter gut ist, besteht für diejenigen die sich gut fühlen, die Möglichkeit diesen zu besteigen (Klettern im 2 Grad). Nach der Mittagsrast am Lava Tower, steigen Sie ca. 2 Stunden ab bis zur Barranco Hut, welche an einem schönen Senecien- Wald liegt. Von hier haben Sie einen grandiosen Blick auf den mächtigen vergletscherten Kiborand und die Breach Wall. Übernachtung im Zelt.

Übernachtung Barranco Camp

Gehzeiten: 6-8 Stunden

Höhenmeter: 800 m↑

Schlafhöhe: 3900 m

Tag 6: Barranco Hut – Karanga Hut 4050 m F/BL/A

Nach einem leckeren Frühstück geht es über die steile Barranco Wand erst einmal bergauf (250 m hoch – ohne Kletterei). Oben angekommen, kann man das herrliche Panorama und den atemberaubenden Blick auf die Südflanke des Kilimanjaro genießen. Nach einem Ab- und Aufstieg geht es hinunter in das tief eingeschnittene Karanga Tal (letzte Wasserstelle auf dem Weg zum Gipfel). Kurzer aber knackiger Aufstieg zum Karanga Camp auf 4050 m. Übernachtung im Zelt.

Übernachtung Karanga Camp

Gehzeiten: 3-4 Stunden

Höhenmeter: 150 m↑

Schlafhöhe: 4050 m

Tag 7: Karanga Hut – Barafu Hut 4650 m F/BL/A

Heute steigen Sie durch eine spektakuläre Steinwüste stetig bergan bis zum Camp Barafu Hut auf 4650 m. Unterwegs haben Sie einen fantastischen Blick auf den Kibo. Mittagessen, ausruhen und Briefing für den Gipfeltag. Übernachtung im Zelt.

Übernachtung Barafu Camp

Gehzeiten: 3-4 Stunden

Höhenmeter: 600 m↑

Schlafhöhe: 4650 m

Tag 8: Barafu Hut – Uhuru Peak 5895 m – Mweka Hut 3100 m M/A

Gegen 23 Uhr ist die kurze Nacht zu Ende und Sie machen sich bereit für den Gipfelaufstieg. Es gibt Kekse, Tee und heißes Wasser für die Thermosflaschen. Gegen 24 Uhr beginnt ihr Aufstieg zum Gipfel. Im Zickzack und über Geröll führt der Weg durch die Nacht, bis zum Stella Point auf ca. 5700 m. Kurz vor Stella Point erleben Sie hoch über den Wolken und mit dem Mawenzi im Vordergrund, einen fantastischen Sonnenaufgang. Hier am Stella Point heißt es noch einmal alle Kräfte bündeln und dann weiter ca. 45 min, vorbei an den fantastischen Gletscherfeldern bis zum Uhuru Peak. **Es ist geschafft! 5895 m - der höchste Punkt Afrikas!**

Ein bewegender Moment. Gipfelfoto mit einem faszinierenden Ausblick auf Mt. Meru, den Mawenzi, in den Krater mit Ash Pit und auf die letzten großen Gletscher Afrikas. Danach erfolgt der Abstieg zurück zur Barafu Hut. Hier können Sie sich kurz ausruhen und es gibt ein kleines Mittagessen. Danach weiterer Abstieg, ca. 3 – 4 Stunden bis Mweka Hut auf ca. 3100 m (bzw. bei ungünstigen Bedingungen bis zum Millenium Camp (3850 m). Das entscheidet sich vor Ort! Unterwegs ändert sich wieder die Landschaft und es wird merklich wärmer. Das Camp liegt inmitten eines schönen Erikawaldes. Übernachtung im Zelt.

Übernachtung Mweka Camp

Gehzeiten: 10-14 Stunden

Höhenmeter: 1300 m↑ / 2800 m↓

Schlafhöhe: 3100 m

Tag 9: Mweka Hut – Moshi F/M/A

Relativ zeitig starten Sie heute zum Mweka Gate auf ca. 1700 m. Der Abstieg dauert ca. 3 Stunden und führt wieder durch den märchenhaften Bergregenwald. Kurz vor dem Mweka Gate kann man bei gutem Timing, Colobus Affen bzw. Blue Monkeys sehen. Am Gate tragen Sie sich aus dem National Park aus und danach geht die Fahrt, gemeinsam mit der Begleitmannschaft, nach Moshi zum Büro unserer Agentur. Bei einer kleinen Party bekommen Sie Ihre verdiente Gipfelurkunde, das Trinkgeld an das Bergteam wird übergeben und Sie stoßen zusammen mit dem einen oder anderen Getränk, auf den Gipfelerfolg an. Anschließend Transfer zurück zum Hotel/Lodge.

Übernachtung Hotel/Lodge

Gehzeiten: 3-4 Stunden

Höhenmeter: 1400 m↓

Schlafhöhe: 880 m

Tag 10: Beginn der 2 Tage Safari: Moshi - Safari Tarangire National Park F/BL/A

Nach dem Frühstück fahren Sie zeitig ca. 3,5 Stunden in den Tarangire National Park. Dieser Park ist berühmt für seine Vielzahl an „Affenbrotbäume - Baobab“ und die riesige Elefantenpopulation von ca. 5000 Tieren, wo es Herden bis zu 300 Elefanten gibt. Sensationell! Der Park hat seinen Namen vom gleichnamigen Fluss, welcher den Park durchzieht und die Lebensader für die großen und kleinen Bewohner ist. Er beherbergt die größte Konzentration wildlebender Tiere außerhalb der Serengeti. Es gibt außerdem Gnus, Zebras, Büffel, Gazellen, Kuh- und Elenantilopen, aber auch Löwen und Leoparden zu sehen. Die immergrünen Sümpfe des Parks ziehen eine Vielzahl von Vögeln (ca. 550) an. Mit etwas Glück bekommen Sie hier auch Pythons zu sehen. Den Tag verbringen Sie mit Pirschfahrten im Park und am späten Nachmittag Fahrt zur Lodge in der Nähe von Karatu. Übernachtung Lodge.

Tag 11: Safari Ngorongoro Krater F/BL/A

Zeitige Fahrt in die Ngorongoro Krater Conservations Area.

Einfahrt in den Krater mit Pirschfahrt. Der Krater ist UNESCO- Weltnatur und Kulturerbe und er zählt zu den afrikanischen Naturwundern. Selbst Bernhard Grzimek war von seiner Schönheit überwältigt. Der Kraterboden liegt ca. 500 m unterhalb des Kraterrandes und beherbergt weit über 20000 Großsäuger. Aufgrund der Vielzahl an Gnus, Büffel, Zebras, Antilopen und Gazellen, gibt es hier die größte Raubtierdichte Afrikas. Zu sehen sind Leoparden, Hyänen und Löwen. Mit etwas Glück, bekommen Sie Flusspferde, Elefanten und Spitzmaulnashörner zu Gesicht. Ganztägige Pirschfahrt und Ausfahrt aus dem Krater nach Karatu. Übernachtung Lodge.

Tag 12: Weiterflug nach Sansibar F/A

Nach dem Frühstück startet Ihr Transfer zum Arusha Airport und Sie fliegen auf die Urlaubsinsel Sansibar, zum entspannen und relaxen. Am Airport werden Sie von unserer Vor-Ort Agentur in Empfang genommen und zu ihrem favorisierten Hotel gefahren. Von hier aus können Sie zu vielen Aktivitäten auf der Insel starten. Hakuna Matata.

Tag 13: Sansibar F/A

Tag 14: Sansibar F/A

Tag 15: Sansibar F/A

Tag 16: Sansibar – Rückflug nach Deutschland F

Heute heißt es Abschied nehmen von ihrem Hotel, Sansibar und Tansania. Es wartet bereits ihr sehr zeitiger Transfer zum Airport und Sie fliegen zurück nach Deutschland.

Ankunft am Abend in Deutschland und Ende eines spannenden, erlebnisreichen Urlaubes und des Services!

Reisepreis – ab 3350 EUR

- ohne Flug ab/an Deutschland nach Tansania und Inlandflug von Arusha nach Sansibar!
- 7 Tage Kilimanjaro Besteigung, via Machame Route
- Inkl. 2 ÜN in Lodge/Hotel in Moshi, DZ/HP; alle Transfers
- Hotелеmpfehlungen, u.a. Honey Badger Lodge, Sal Salinero Hotel, WeruWeru River Lodge, Kilemakyarо Lodge - nach Verfügbarkeiten bzw. gleichwertige Lodge/Hotel
- 2 Tage Safari, inkl. 1 ÜN Lodge im DZ/VP
- 1 extra ÜN nach der Safari in Lodge/Hotel im DZ/HP
- Safari im Tarangire NP und Ngorongoro Crater Area
- Hotелеmpfehlungen , u.a. Endoro Lodge, Tloma Lodge - nach Verfügbarkeiten bzw. gleichwertige Lodge/Hotel
- 4 ÜN im Blue Oyster im DZ, Gartenblick (nach Verfügbarkeit), inkl. HP
- Airporttransfers auf Sansibar
- * Infos unter: <https://blueoysterhotel.com/>

Gerne organisieren wir Ihnen ihre Flüge!

- Flüge ab/an Deutschland nach Tansania, mit Turkish Airlines ; Freigepäck 30 kg Freigepäck; 8 kg Handgepäck
- Flug von Arusha Airport nach Sansibar mit Precision Air, 23 kg Freigepäck; 5 kg Handgepäck
- * Bei Buchung der Tour wird der Flug sofort ausgestellt und muss auch sofort bezahlt werden!
- **Mindestteilnehmerzahl = 6 Gäste; max. 12 Gäste; ab 9 Gäste mit deutschspr. Guide ab/an Deutschland**

Voraussichtliche Flugzeiten - Beispiel ab/an Berlin mit Turkish Airline (unter Vorbehalt)!

Berlin – Istanbul	11:15 – 15:05	
Istanbul – Kilimanjaro Airport	19:50 – 05:10	+1; mit Zwischentopp in Sansibar (55 min.)
Arusha Airport – Sansibar	12:45 – 14:05	mit Precision Air oder Air Tansania
Sansibar – Istanbul	04:05 – 12:55	mit Zwischenstopp in Kili Airport (50 min.)
Istanbul – Berlin	15:15 – 17:15	

Inklusive

- Airport Transfers, alle anderen genannten Transfers, Ausflüge und Besichtigungen lt. Programm
- 7 Tage Kilimanjaro Besteigung via Machame Route, mit 6 ÜN in Zelten
- Vollpension während der Kilimanjaro Besteigung
- Abgekochtes Wasser, schwarzer Tee, Kaffee und Milchpulver bei der Bergbesteigung
- Übernachtung in Zelten bei der Kilimanjaro Besteigung
- Alle Park- und Campgebühren für den Kilimanjaro - **ca. 960 USD pro Person!**
- Qualifizierter englischsprechender Bergführer am Kilimanjaro und Ass.-Guide
- Koch, Träger und deren Bezahlung
- Komplettes Küchenequipment, 2/3 Pers. Zelte (Markenzelte) am Kili
- Bergrettungsgebühren + Notfallapotheke
- Verpflegung siehe jeweiligem Tagesplan
- Deutschsprechender Reiseguide von massimo REISEN für Kilimanjaro Besteigung; ab 9 Gäste
- 2 Übernachtungen im ½ DZ mit DU/WC in Lodge/Hotel in Moshi, inkl. Halbpension
- 2 Tage Safari, alle Transfers und Pirschfahrten laut Programm, mit englischspr. einheimischen Fahrer Guide im 4x4 Geländewagen, Dach zum Öffnen und Kühlfach, alle Eintritte und Parkgebühren, 2 ÜN in Lodge/Hotel, Exklusiv – keine andere Gruppe, Fensterplatzgarantie, 1 Flasche Wasser pro Person und Tag während der Safari
- Gebuchte Übernachtungen auf Sansibar im Blue Oyster Hotel, DZ mit HP, Airport Transfers Sansibar
- **Komplette Organisation durch massimo REISEN und ausführliche telefonische Beratung**

Nicht Inklusive

- Internationale Flüge ab/an Deutschland, mit Turkish Airlines, zum Kilimanjaro Airport (Tansania)
- Inlandflug von Arusha nach Sansibar
- Visakosten (Tansania z.Z. 50 USD)
- Fehlende Mahlzeiten, Getränke/Softdrinks, alkoholische Getränke
- Trinkgelder Empfehlungen (140 EUR für Kili – 7 Tage; Safari 25 EUR)
- Individuelle Besichtigungen und Ausflüge
- Versicherung (Reiserücktritt, Auslandskranken, Unfall mit Bergungskosten) [Versicherung-massimo REISEN](#)
- Einzelzimmerzuschlag = 390 EUR
- Rail & Fly

Hinweis

Bei Buchung der Tour wird der Flug (wenn auch über uns gebucht) sofort ausgestellt und muss auch sofort bezahlt werden! Bei Erhöhung der Parkeintrittsgebühren in den Nationalparks, Erhöhung der Flughafensteuern der Flugunternehmen, Erhöhung der Kerosinkosten oder einer Änderung des Dollarkurses müsste eine Preis-anpassung vorgenommen werden!

Wichtiger Hinweis

Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass es zu Verzögerungen, Routenänderungen oder Programmumstellungen kommen kann (bedingt durch ungünstige Verhältnisse, schlechtes Wetter, organisatorische Schwierigkeiten, u.a.m.). Sie sollten daher Abenteuergeist mitbringen, verbunden mit der Bereitschaft auf Komfort zu verzichten und ggf. Toleranz und Geduld zu üben. Bei einem vorzeitigen Abbruch einer Bergtour oder Rundreise/Safari besteht kein Anspruch auf Kostenerstattung. Die dadurch zusätzlich anfallenden Kosten sind vom Reisenden selber zu tragen. massimo REISEN übernimmt keine Haftung für die Funktionsfähigkeit der persönlichen Ausrüstung der Reiseteilnehmer. Dies gilt auch, soweit dieses Equipment durch die Reiseteilnehmer vor Ort erst geliehen oder gemietet wird.

REISEINFOS KILIMANJARO

Etwa 3° südlich des Äquators, direkt an der Grenze von Kenia und Tansania, erhebt sich der höchste Berg Afrikas mit 5.895m. Ein weit ausladender Sockel mit dichtem Regenwald und schneebedeckter Krone. Der Kilimandscharo hat eine Grundfläche von ca. 60 x 40 km und ist der größte freistehende Berg der Erde mit faszinierenden klimatischen Zonen, die sich vom tropischen Regenwald bis zu den vergletscherten Gipfelregionen erstrecken. Der Aufstieg auf den Kilimandscharo bis auf 4.500m Höhe entspricht einer normalen Bergwanderung im alpinen Raum unserer Breiten. Der Northern Circuit Trail bzw. der Lemosho Trail, bietet neben der bestmöglichen Akklimatisierung auch landschaftliche Vielfalt und Schönheit wie keine andere Route. Die dünne Luft und der auf der letzten Etappe sehr steil ansteigende Weg erfordern jedoch in der Gipfelregion eine gewaltige Anstrengung. Unterwegs begegnet uns eine grandios abwechslungsreiche Landschaft. Auf dichtem Regenwald folgen offene Graslandzonen, bis wir die Mondlandschaft auf dem Kibosattel und schließlich die Gletscher im Gipfelgebiet erreichen.

Wir werden innerhalb weniger Tage täglich etwa 1.000 Höhenmeter beim Aufstieg, bzw. 2000 Höhenmeter beim Abstieg zurücklegen. Die durchschnittliche Entfernung beträgt hierbei etwa 11 km (6 Stunden) täglich. Am Gipfel sogar 15 km (ca. 10 – 13 Stunden). Das Wetter beeinträchtigt die Besteigung lediglich in der Regenzeit. In dieser Zeit werden von uns keine Touren organisiert. Während der Nacht muss mit Frost, teilweise bis 20° C unter Null, gerechnet werden. Die Besteigung des Kilimanjaro verlangt kein bergsteigerisches Können! Dafür aber ein gutes Maß an Ausdauer und körperliche Fitness. Bei den Gehzeiten von ca. 5 - 7 Stunden pro Tag und am Gipfeltag von ca. 14 Stunden, ist es für eine gute Akklimatisation sehr wichtig, langsam und gleichmäßig zu laufen und zu atmen. Die Lemosho Route setzt trittsicheres Gehen voraus. Auf Grund der hohen Belastung für Herz und Kreislauf empfehlen wir, vorher einen Arzt zu konsultieren. Überlandfahrten setzen gutes „Sitzfleisch“ voraus, bedingt durch teils lange Fahrzeiten und dem schlechten Straßenzustand. Für Personen mit Rückenbeschwerden (z.B. Bandscheibenleiden) sind diese Fahrten nicht geeignet. Pannen sind dabei zu entschuldigen. Es werden landestypische, zugelassene Verkehrsmittel benutzt.

Versicherungen

Wir empfehlen Ihnen eine Reiserücktrittsversicherung bzw. auch andere notwendige (Auslandskranken Versicherung, Gepäck Versicherung, Unfall Versicherung – inkl. Bergungskosten!) abzuschließen. Unser Partner ist die Würzburger Versicherungs-AG. Hier ist Ihr direkter TravelSecure Link zum Abschluss der Reiseversicherungen: [Versicherung-massimo REISEN](#)

Klima

Um das Gebiet des Kilimanjaro treffen Sie auf eine gemäßigte Klimazone mit kleinen Regenzeiten von April - Mai und Ende Oktober – November. Mit folgenden Temperaturen müssen Sie rechnen:

2000 m – 3000 m	Tag:	ca. 10 – 15°C	Nacht:	5 bis – 10°
3000 m – 4000 m	Tag:	ca. 8 – 15°C	Nacht:	- 3 bis – 4°C
4000 m – 5800 m	Tag:	ca. 2 – 10°C	Nacht:	- 12 bis – -3°C

Im ostafrikanischen Hochland schwanken die Temperaturen sehr stark, sehr heiße Tage/ kalte Nächte. An der Küste herrschen sehr warme Temperaturen mit hoher Luftfeuchtigkeit. Beste Reisezeit für den Kilimanjaro sind die Monate Juni – Oktober und Januar/ Februar/ März.

Hinweise zur Höhenkrankheit/ Höhenanpassung

Beim Höhenbergsteigen kann es bedingt durch den sinkenden Sauerstoffdruck und zunehmender UV – Strahlung zu gesundheitlichen Komplikationen kommen. Man spricht hier von der Höhen- oder Bergkrankheit. Dieses Risiko kann nicht ausgeschlossen werden. Die häufigsten Symptome sind Kopfschmerzen, Übelkeit, Schwindelgefühl und Infektionen der Luftwege. Im Extremfall kann es zu Lungenödem, Höhenlungenödem oder Hirnödem kommen. Dieses Risiko kann nur durch extrem langsamen Aufstieg (auch im unteren Teil) und vor allem durch viel Trinken (ca. 4 – 5 Liter für den Ausgleich der Elektrolyt- und Wasserreserven) verringert werden. Falscher Ehrgeiz, Wettläufe und Rekordzeiten sind daher unbedingt zu unterlassen. Pole, Pole (Langsam, Langsam) ist das oberste Gebot!! Den Anweisungen der Bergführer und Reiseguide ist jederzeit Folge zu leisten. Ratsam ist es, vor der Reise eine ärztliche Untersuchung durchführen zu lassen. Das gilt auch für einen Zahnarzt Check!

Ernährung

Der erhöhte Flüssigkeitsverlust muss unbedingt ausgeglichen werden. Es sollten während der Kilimanjaro-Besteigung ca. 4 - 5 Liter pro Tag getrunken werden, auch wenn kein Durstgefühl verspürt wird. Das Ihnen zur Verfügung gestellte Wasser wird von Quellen am Kilimanjaro entnommen und für Sie ausreichend abgekocht! Entkeimungsmittel können verwendet werden, sind aber nicht erforderlich! Als Zwischenmahlzeit sind Müsli – bzw. Energieriegel und Studentenfutter geeignet. Den verlorenen Energiebedarf am Gipfeltag füllen Sie am besten mit Power Bar Riegeln oder Power Gel auf. Zu den Mahlzeiten – Frühstück und Abendessen – wird europäischer Standard gereicht! Es gibt z.B. zum Frühstück Toast, Marmelade, Honig, Rührei, Würstchen, Porridge! Zum Abendessen gibt es Kartoffeln, Nudeln, Reis, Gemüse, Fleisch. Alles wird frisch zubereitet!

Visum

Zur Einreise nach Tansania benötigen deutsche und österreichische Staatsbürger ein Visum. Gebühren aktuell 50 USD für Tansania. Das Visum erhält man problemlos bei Einreise an den internationalen Flughäfen (z.B. Kilimanjaro Airport). Voraussetzung jeweils: Reisepass, der bei Ausreise noch mindestens 6 Monate gültig ist. Aktuelle Änderungen: unter www.auswaertigesamt.de

Impfungen

Bei der direkten Einreise aus Deutschland auf das Festland Tansanias und nach Sansibar sind keine Pflichtimpfungen, insbesondere keine Gelbfieberimpfung erforderlich. Dies gilt auch, wenn im Transit über ein Gelbfieber-Endemiegebiet eingereist wird, solange bei dem Zwischenstopp der Flughafen nicht verlassen wird und der Aufenthalt weniger als 12 Stunden beträgt. Ein Transit z.B. in Addis Abeba oder Nairobi von unter 12 Stunden erfordert keinen Gelbfieberimpfnachweis. Bei einer Einreise aus einem Gelbfiebergebiet (z.B. Nachbarländer), insbesondere auch auf dem Landwege wird der Nachweis einer gültigen Gelbfieberimpfung ab dem vollendeten 1. Lebensjahr verlangt – siehe auch www.who.int oder www.crm.de

Für längere Aufenthalte im Land und bei erhöhter Mückenexposition kann eine Impfung auch aus medizinischen Gründen sinnvoll sein. Das Auswärtige Amt empfiehlt grundsätzlich, die Standardimpfungen gemäß aktuellem Impfkalender des Robert-Koch-Instituts für Kinder und Erwachsene anlässlich jeder Reise zu überprüfen und zu vervollständigen. Dazu gehören für Erwachsene die Impfungen gegen Tetanus, Diphtherie, Pertussis (Keuchhusten), ggf. auch gegen Polio (Kinderlähmung), Mumps, Masern, Röteln (MMR), Influenza, Pneumokokken und Herpes Zoster (Gürtelrose).

Als Reiseimpfungen werden Impfungen gegen Hepatitis A, bei Langzeitaufenthalt oder besonderer Exposition auch gegen Gelbfieber, Hepatitis B, Tollwut, Meningokokken-Krankheit (ACWY) und Typhus empfohlen.

Gelbfieber-Impfung

Die tansanische Botschaft in Berlin hat erklärt, dass alle Reisenden aus Deutschland und Europa, die direkt nach Sansibar reisen, sich weniger als 12 Stunden im Transit in einem Gelbfiebergebiet aufhalten, keinen Nachweis einer Gelbfieberimpfung benötigen. Rückmeldungen von Reisenden bestätigen dies. Reisende, die über das Festland nach Sansibar einreisen, werden bei der Einreise am Hafen oder am Flughafen nochmals kontrolliert, ob sie sich zuvor in einem Gelbfieberendemiegebiet aufgehalten haben. Im Zweifel sollten die Hinweise des sansibarischen Gesundheitsministeriums bzw. die Stellungnahme der Botschaft Tansanias in Ber-

lin mitgeführt werden. Siehe auch unter Impfschutz, auf der Seite des Auswärtigen Amt).

Entgegen den offiziellen Bestimmungen ist es am Kilimanjaro Airport auch bei der Einreise aus Nicht-Endemiegebieten zu Kontrollen der Gelbfieber-Impfung gekommen!

Ärztliche Bescheinigungen zur Befreiung von der Gelbfieber-Impfung ("exemption certificate", "waiver") werden bei der Einreise anerkannt. Gemäß den geänderten International Health Regulations der WHO (am 11. Juli 2016 in Kraft getreten) ist die Gelbfieber-Impfbescheinigung nach einmaliger Impfung lebenslang gültig. Es ist möglich, dass abweichend von der offiziellen Regelung bei Einreise ein Impfnachweis verlangt wird, der nicht älter als 10 Jahre ist.

Malaria – Prophylaxe wird für Tansania / Kenia dringend empfohlen (z.B. Malarone oder Doxi 100).

Außerdem raten wir Ihnen, die Standardimpfungen aufzufrischen, Hepatitis A/B, Tetanus und Polio.

Weitere Infos finden Sie auf der Webseite: www.crm.de

Währung

Wir empfehlen USD in bar für Tansania und Kenia, jeweils in kleinen Noten. Sie können USD bzw. Euro, in den Wechselstuben größerer Städte oder Hotels, in Tansania Schilling tauschen. Mit Kreditkarten (VISA) oder EC-Karten kann in Mombasa, Nairobi, Moshi, Arusha, Dar es Salaam und Stone Town Bargeld an Geldautomaten abgehoben werden. In einigen Hotels kann mit der Visa Kredit- Karte bezahlt werden! Bitte beachten Sie, dass in Tansania/Kenia keine USD Noten, welche vor 2006 gedruckt wurden, akzeptiert werden!

Stromversorgung/Fotografieren

Die Stromversorgung in Ost- Afrika ist für 220/240 V 50 Hz Wechselstrom ausgelegt. Die derzeitige Stromversorgung in Tansania/Sansibar ist sehr schlecht, länger dauernde Stromausfälle sind an der Tagesordnung. In den meisten Hotels wird in diesem Fall die Stromversorgung über ein Dieselaggregat (welches nachts abgeschaltet wird) sichergestellt. Bitte beachten Sie dies, wenn es um das Laden der Akkus geht. Die Stecker sind dreipolig und die Mitnahme eines Adapters empfehlenswert! Bringen Sie auf alle Fälle mehr Speichermedien mit, da das nachkaufen in abgelegenen Gebieten nur eingeschränkt möglich ist.

Telekommunikation und Internet

Ost- Afrika verfügt über ein relativ gut ausgebautes Netz an Mobiltelefon- und Satellitenverbindungen. Sie können die Mobilfunknetze über internationale Roaming- Partner nutzen. In den meisten größeren Städten funktioniert dies problemlos. Bei Telefonanrufen aus dem Ausland nach Tansania und Kenia ist die internationale Vorwahl, für Tansania +255 (00255), für Kenia +254 (00254), gefolgt von der Ortsvorwahl zu verwenden. Bei Telefonanrufen von Ostafrika nach Deutschland wählen Sie bitte +49 (0049) vor! In vielen Hotels und Lodges stehen zudem E-Mail- und Internetdienste zur Verfügung. In den meisten Städten gibt es zahlreiche private Einrichtungen und Internetcafés, in denen E-Mail-Dienste und Internetanschlüsse angeboten werden.

Reise-und Sicherheitshinweise (ohne Gewähr!)

Informieren Sie sich stets über aktuelle Reise- und Sicherheitshinweise unter: www.auswaertiges-amt.de

Zeitverschiebung

Sommerzeit 1 Std. nach MEZ. Winterzeit 2 Std. nach MEZ.

AGB

Für diese Reise gelten die AGB von massimo REISEN unter: <http://massimo-reisen.de/Service/AGB/>

Nachfolgend eine kleine Auswahl an nützlichen Vokabeln bzw. Redewendungen in Swahili

jambo	hallo
mambo vipi?	Wie geht's, alles klar? (Antwort: „Poa!“ – „Spitze“)
karibu	Willkommen bzw. „Bitte!“ als Erwiderung auf „Danke“
habari gani	Wie geht es Ihnen?
mzuri (sana)	(Sehr) gut
si mbaya	nicht schlecht
mzungu	Weißer, Tourist
rafiki / dada	Freund / Schwester (umgangssprachliche Anreden)
watoto	Kinder
asante (sana)	danke (sehr)
tafadhali	bitte
choo wapi?	Wo ist eine Toilette?
kwa	für
wanaume	Männer
wanawake	Frauen
maji	Wasser
soda	Limonaden (Coca Cola etc.)
moto / baridi	heiß / kalt
kahawa / chai	Kaffee / Tee
mkahawa	Gaststätte
nataka kulipa	Ich möchte bezahlen
pombe / bia	Bier
chakula	Essen
supu	Suppe
matunda	Früchte
sipendi	ich möchte nicht
kwa heri	Auf Wiedersehen
chai	eigentl. „Tee“
kitu kidogo	eigentl. „etwas kleines“, meint: Trinkgeld

Checkliste - Kilimanjaro

- Reisetasche ab 90 Liter mit großem Reißverschluss + Schutzsack oder Trekkingrucksack groß
- Tagesrucksack ca. 30 - 40 Liter Volumen, auch als Handgepäck verwendbar
- Reisepass + Reisepasskopie, Impfpass, 1 Passbild, Flugticket
- Geld: Euro/USD in bar (keine USD Scheine vor 2006), Kreditkarten (VISA), EC- Karte
- Knöchelhohe Trekkingschuhe (Leichtbergschuhe) mit kräftiger Profilsohle (gut eingelaufen)
- Sportschuhe, 1 Paar Sandalen (Überlandfahrten, Badeaufenthalt)
- Goretexjacke wind- und wasserdicht, Fleecepullover, Fleecejacke
- Lange Hosen, davon 1 Trekkinghose, Poncho
- Kurze Hose, Badebekleidung, T-Shirts
- Funktionsunterwäsche, warme Socken, Trekkingsocken ohne Naht
- Wollmütze, warme Handschuhe (Fäustlinge empfehlenswert)
- Waschzeug (kleine Dosierungen), kleines Handtuch
- Schlafsack (Daune oder Kunstfaser) tauglich von -6°C bis -10°C im Komfortbereich
- Isoliermatte, Stirnlampe mit Ersatzbatterien - LED Lampen
- 2 Thermosflasche a 1 Liter; Evtl. extra Wasserflasche (z.B. 0,7 l von Nalgene)
- Sonnenhut, gute Sonnencreme (mind. 25), Fettstift für die Lippen (Alpin)
- Gletscherbrille (gute Sonnenbrille), Teleskop Stöcke
- Toilettenpapier, Papiertaschentücher, Feuchttücher (für Hygiene), Ohropax
- Fotoausrüstung mit ausreichend Akkus + Speicherkarten
- Nähzeug, Waschmittel, Taschenmesser, Buch zum Lesen
- Zusatzverpflegung – z. B. Energie Riegel, andere Snacks, Bonbons, Teebeutel
- Medikamente gegen Verdauungsstörungen, Erkältung, Kopfweg, Kreislauf, Pflaster, Insektenschutz
- Elektrolytgetränk, Händedesinfektionsmittel
- Kilimanjaro Reiseführer
- Alle Sachen sollten gegen Nässe extra geschützt & verpackt werden!

*massimo REISEN wünscht viel Erfolg am Kilimanjaro,
eine erlebnisreiche Safari und schöne Erlebnisse in Tansania!*